



Buchhülle

Hier können Sie lernen, wie mit ganz wenigen Nähten eine gefütterte Buchhülle genäht werden kann - bei der fertigen Hülle sind keine Nähte sichtbar. Die Anleitung ist für ein Buch, das 21 x 14 x 1 cm groß ist. Die Anleitung lässt sich aber ganz leicht an andere Größen anpassen.

Sie brauchen:

Gepatchtes Stück 43 x 23 cm für die Sichtseite der Hülle (Top, Vlies, Rückseite, gequiltet)
Einfarbiger Baumwollstoff für das Futter: 37 x 23 cm
2 Teile aus einfarbigem Baumwollstoff: 8 x 23 cm
Es ist jeweils bereits eine Nahtzugabe von 0,75 cm berücksichtigt.
Zusätzlich 1 Gummiband in unserem Beispiel 28 cm lang



Maße an andere Bücher anpassen:

1. Breite der benötigten Teile bestimmen

Für die Buchhülle das Buch rundherum messen. Das Beispiel ist 31,5 cm im Umfang. Wenn ihr Buch von diesem Maß abweicht berechnen Sie die Breite von ihrem Patchwork folgendermaßen:

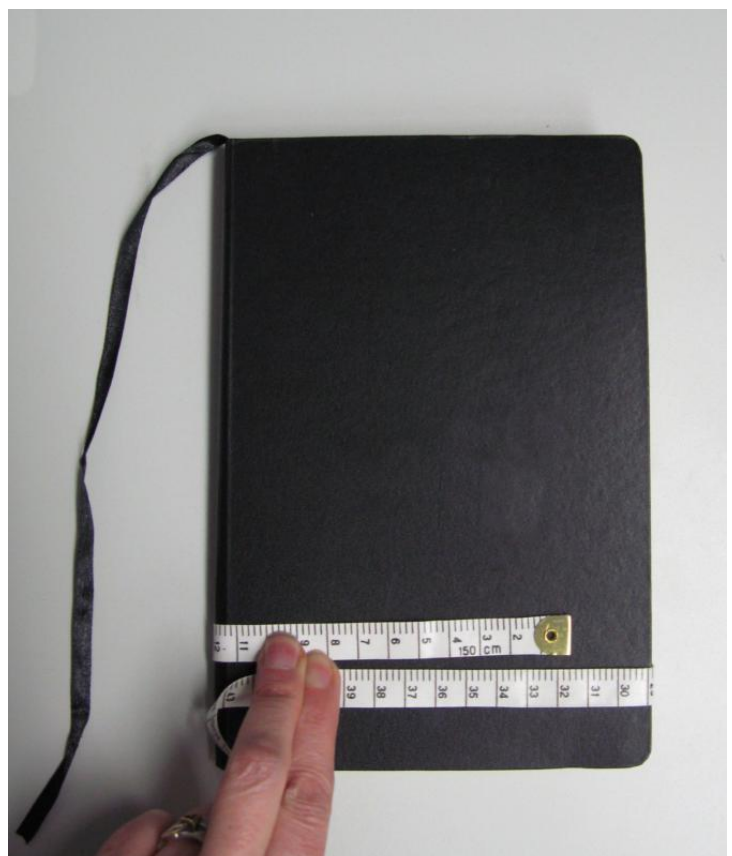
Umfang

- Buchdicke

+ 11 cm

+ 1,5 cm Nahtzugabe

Die Breite von dem Futter wird 5 cm kürzer
Die beiden kleinen Futterstoffe bleiben 8 cm breit

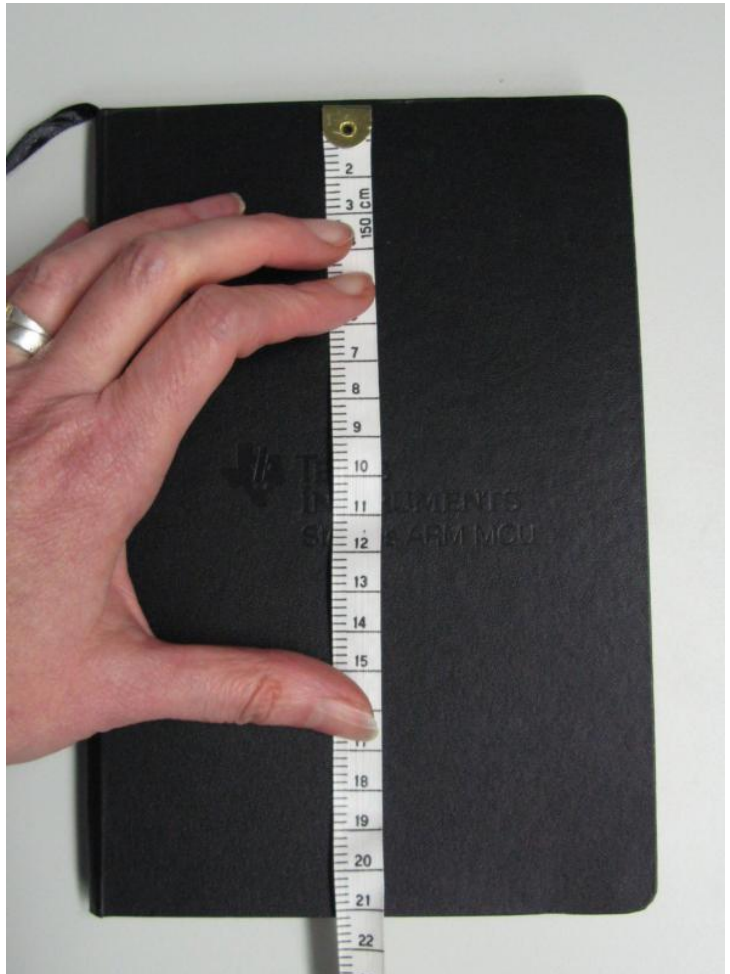


2. Höhe der benötigten Teile bestimmen

Für die Höhe des Buches messen Sie die Höhe und addieren 2 cm. In unserem Beispiel ist das Buch 21 cm hoch und wir schneiden den Patch daher 23 cm hoch zu. Alle Futterteile werden ebenfalls in der Höhe zugeschnitten, die Sie hier ausgerechnet haben.

Das Gummiband wird folgendermaßen berechnet:

Höhe vom Buch
+ 1,5 cm Nahtzugabe
+ 2 mal die Dicke vom Buch



3.

Die äußere Hülle (hier oben im Bild) können Sie nach eigenen Vorstellungen gestalten. In diesem Beispiel ist sie aus drei Streifen zusammengesetzt, mit Vlies und Rückseitenstoff unterlegt und gequiltet.

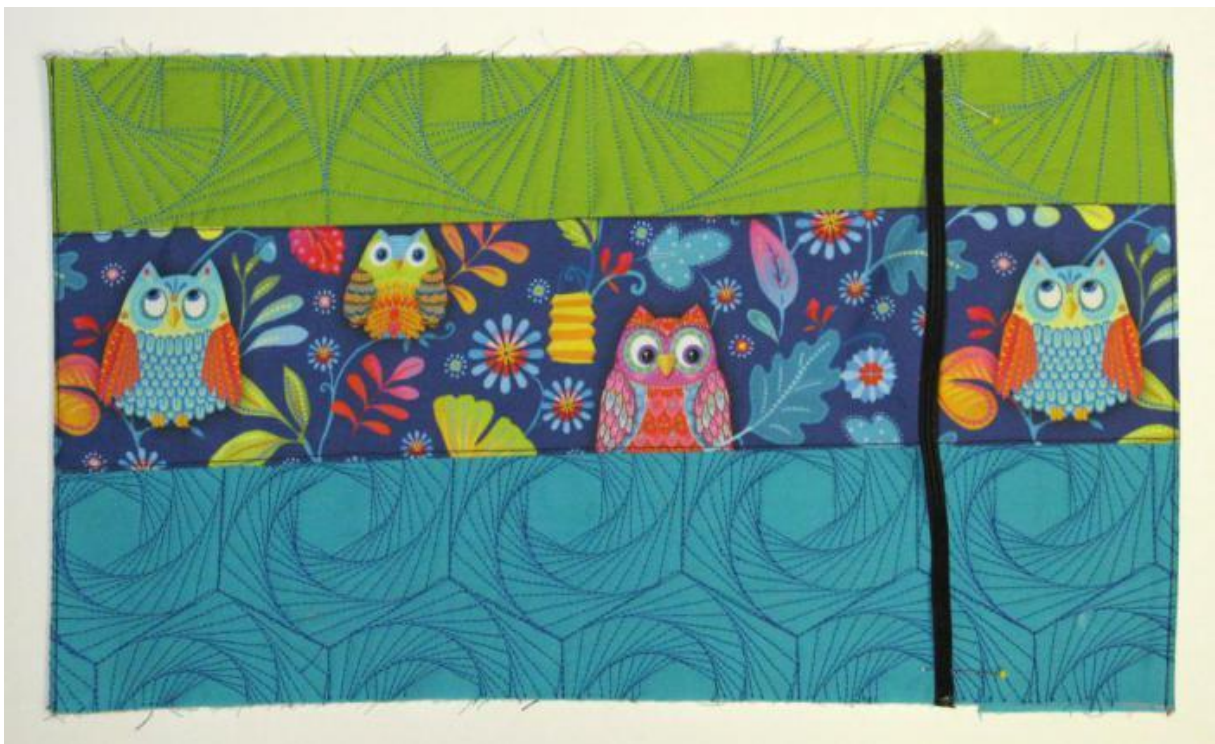


4.



Die schmalen Streifen links und rechts auf das gepatchtes Stück legen und festnähen. Nahtzugaben auseinanderbügeln und dann die Seitenteile ganz nach hinten umklappen und absteppen.

5.



Hier sehen Sie die Steppnähte links und rechts, mit denen die umgeschlagenen Seitenteile fixiert wurden.
ca 8 cm vom rechten Rand das Gummiband oben und unten feststecken.

6.



Die rechte und linke Kante 5 cm weit nach vorne umschlagen.

7.



Das große Futterteil auf das Patchwork legen und ebenfalls die linke und rechte Seite nach vorne umklappen. Die Kanten links und rechts sind bündig, oben und unten feststecken.

8.



Erst die obere, dann die untere Kante von links nach rechts und durch alle Lagen hindurch festnähen.

9.



Die Arbeit durch die Seitenöffnung wenden. Dabei die Ecken schön herausarbeiten. Die umgeschlagenen Klappen nach hinten umklappen.

10.



Die fertige Arbeit - es sind keine Nähte sichtbar.



Erstellt von
Barbara Lange